

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Abteilung Waldschutz

Projekt „Verbreitungsmuster des pilzlichen Schaderregers *Lecanosticta acicola* bei Bergkiefern in Bayern“

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, Vollzeit, befristet bis zum 28.02.2027, Vergütung nach E 13 TV-L

Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Bearbeitung eines Forschungsprojekts zur Verbreitung des Erregers der Braunfleckenkrankheit an Bergkiefernarten in Mooregebieten und Bergwäldern Bayerns
- Nachweis des Pathogens *Lecanosticta acicola* mittels mikrobiologischer Verfahren (Kultivierung, Mikroskopie, PCR-Diagnostik, DNA-Sequenzierung)
- Untersuchung der Klimaparameter, die zur Infektion und der Sporenbildung führen
- Versuchsplanung mit Anlage, Durchführung und Auswertung von Freiland- und Laborversuchen
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für Umgang mit der Braunfleckenkrankheit in Moor- und Bergwaldgebieten aus Waldschutz-, Naturschutz- und Waldbewirtschaftungsperspektive
- die Thematik eignet sich bei Interesse zur Promotion (extern)

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) im forstlichen, agrarischen, gartenbauwissenschaftlichen oder biologischen Bereich bzw. vergleichbares Studium und entsprechende Berufserfahrung
- sehr gute Kenntnisse der Biologie, Epidemiologie und Morphologie von Pilzen und Wirt-Parasit-Interaktionen
- Erfahrungen in phytopathologischen und mikrobiologischen Labortätigkeiten (Mikroskopie, Arbeiten an der Sterilbank, Isolierung und Kultivierung von Pilzen)
- Kenntnisse der PCR-Diagnostik und DNA-Sequenzierung
- sicherer Umgang mit MS Office sowie graphischer Ergebnisdarstellung
- gute Kenntnisse in statistischer Datenauswertung (R oder vergleichbare Software)
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache und Schrift, gute Englischkenntnisse
- hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Ergebnisorientierung
- Flexibilität und Bereitschaft für mehrtägige Außendienstreisen im südlichen Bayern
- Teamfähigkeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2403

richten Sie bis spätestens 08.04.2024 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de